

Jahreshauptversammlung 2006 (Geschäftsjahr 2005)

Samstag, den 11.3. 20.00Uhr im Clubhaus

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesung des Protokolls der letzten JHV
3. Bericht des Vorstandssprechers
4. Bericht des Spielausschussvorsitzenden [zur Meisterrunde 2004/05](#)
5. Bericht des Jugendleiters [zur Jugendserie 2004/05](#)
6. Bericht der Sparten "Damengymnastik" und "Kinderturnen"
7. Bericht der Sparte "Wandern"
8. Bericht der Sparte "Alte Herren"
9. Bericht des Kassierers
10. Bericht der Kassenprüfer
11. Aussprache zu den Berichten
12. Entlastung des Vorstandes hinsichtlich des Geschäftsjahres 2005
13. Wahl eines Versammlungsleiters
14. Neuwahl des gesamten [Vorstandes](#)
15. Neuwahl des Kassenprüfers
16. [Satzungsänderungen](#) - formelle: vom Finanzamt gewünscht:
 - a) §3 Abs. 2 Mittel des Vereins dürfen nur für satzungsgemäße Zwecke verwendet werden....., (statt etwaige Überschüsse dürfen...)
 - b) §3 Abs. 3 Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind....begünstigt werden (statt: ...durch Verwaltungsaufgaben, die dem Zweck....)
17. Beitragserhöhung
18. Ehrungen
19. Verschiedenes

Heinz Ritter weiterhin 1. Vorsitzender

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des FC Altenstädt wurde der 1. Vorsitzende Heinz Ritter in seinem Amt einstimmig bestätigt. Zuvor gab er den 25 anwesenden Mitgliedern einen Bericht über das abgelaufene Geschäftsjahr 2005.

Dabei betonte er, dass das Vorjahr von enormen Investitionen und Eigenleistungen geprägt war. Der FCA habe ein Investitionsvolumen von insgesamt 45.000€ umgesetzt, so Ritter. Neben der Neuerrichtung der [Flutlichtanlage](#) und der Erneuerung der Barriere wurde zusätzlich der Sportplatz renoviert. Das alles konnte nur erreicht werden, indem Zuschüsse, Spenden und Eigenleistung den größten Teil des Aufwandes deckten. Dennoch musste der FCA am Ende fast 5.000€ aus der eigenen Kasse aufbringen.

Darüber hinaus habe man in den letzten 3 Jahren zusätzlich etwa 10.000€ in die Renovierung und Aufwertung des [Clubhauses](#) eingesetzt.

Heinz Ritter bedankte sich hier insbesondere bei den vielen Helfern und bei der Stadt Naumburg für die finanzielle Unterstützung.

Im sportlichen Bereich werde man, so Ritter weiter, auch in Zukunft auf die Zusammenarbeit mit dem TSV Naumburg setzen, obwohl dies nicht immer ganz einfach sei.

Die Seniorenmannschaften seien zurzeit auf einem guten Weg, die erste Mannschaft möchte ihre guten Leistungen aus den letzten Begegnungen in die Rückrunde übertragen und somit weiter in der Bezirksliga oben mitspielen.

Im Jugendbereich seien alle Kräfte zu mobilisieren, um den Verein weiterhin zukunftsfähig zu gestalten. Für die „Alten Herren“ plane man einen Neuanfang in diesem Jahr.

Heinz Ritter betonte die sehr gute Zusammenarbeit des Vorstandes mit den einzelnen Sparten des Vereins.

Insgesamt habe der FCA 261 Mitglieder, davon 97 Jugendliche - ein leichter Rückgang gegenüber dem Vorjahr. Als Ziel für das laufende Jahr nannte Heinz Ritter neben sportlichem Erfolg die Durchführung einiger Veranstaltungen, wie den Dorftagen, einem Fußballturnier und der Weihnachtsfeier als auch die Mitwirkung bei der 1175-Jahrfeier Altenstädt. Darüber hinaus würde zurzeit die lang geplante Bandenwerbung angegangen, viele Unternehmen hätten sich bereits beteiligt, es sei aber noch Platz für weitere Werbung vorhanden.

Anschließend ging Klaus Simshäuser mit seinen Bericht über den Spielbetrieb noch näher auf das Fußballgeschehen ein und gab für den verhinderten Jugendleiter Sascha Wolf auch den Bericht über die Jugendarbeit ab. Heidi Wicker informierte über die vielfältigen Aktivitäten der Damengymnastik und Ralf Ritter gab seinen Bericht über die weiterhin sehr erfolgreiche Abteilung Kinderturnen ab.

Nachdem dann noch „Ede“ Wolf über die Wandersparte gesprochen hatte, gab Jens Henkelmann die finanzielle Situation des Vereins wieder, die von den besagten Investitionen stark geprägt sei.

Die anschließenden Neuwahlen ergaben kaum Änderungen, alle Vorstandsmitglieder wurden ohne Gegenstimme gewählt. **Hier das Ergebnis:**

1. Vorsitzender Heinz Ritter, Stellvertreter Wilfried Gerhold und Jens Henkelmann (siehe Foto).

Spielausschussvorsitzende blieben Klaus Simshäuser und Gerhard Löber.

Jugendleiter ist weiterhin Sascha Wolf, dessen Stellvertreter Stephan Quitter.

Bruno Wicker ist weiterhin Hauptkassierer (Stellvertreter Eberhard Theis).

Die Verantwortung für das Clubhaus und die Sportanlage liegt bei Bruno Wicker, Dieter Simhäuser, Gerhard Wilfling und Helmut Reitze.

Schiedsrichterobmann bleibt Hans-Dieter Wolf.

Schriftführer ist weiterhin Friedhelm Götte, für die Öffentlichkeitsarbeit und Internetpräsenz ist Bernd Ritter zuständig.

Darüber hinaus wurden der Festausschuss, der Ältestenrat, Spielausschussmitglieder sowie Platzkassierer weitgehend wieder gewählt.

Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2006 sind Heidi Wicker und Pascal Simshäuser.

Heinz Ritter bedankte sich bei den Anwesenden für ihr Vertrauen

Auf der Tagesordnung standen noch eine vom Vorstand vorgeschlagene Beitragserhöhung sowie Ehrungen.

Nach kurzer Diskussion wurden die Beiträge mit Wirkung zum 1.4.2006 auf 3,50€pro Monat für Erwachsene und 1,25€pro Monat für Jugendliche festgesetzt.

Für 40 Jahre Mitgliedschaft sollten Ludwig Ritter, Eberhard Theis und Werner Schreckert geehrt werden. Alle drei hatten sich jedoch wegen Terminüberschneidungen entschuldigt und werden nun vom Vorstand Besuch erhalten.

